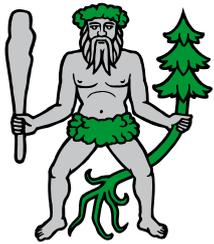


# GRABSER BLATT



- Ausgabe Nr. 5 vom Mai 2016 / 38. Jahrgang
- Erscheint monatlich
- Abonnementspreise jährlich:
  - CHF 10.– (innerhalb der Gemeinde)
  - CHF 30.– (ausserhalb der Gemeinde)

GZA 9472 Grabs

## DIE 23. OBA PRÄSENTIERT SICH MIT NEUERUNGEN

Die OBA Ostschweizer Bildungs-Ausstellung informiert über Berufswahl und Weiterbildung

**Die Veranstalter der OBA Ostschweizer Bildungs-Ausstellung haben auf die Bedürfnisse und Wünsche von Besuchern und Ausstellern reagiert und eine Konzept-Erneuerung vorgenommen: Die Anbieter der Erwachsenenbildung werden in die Grundbildung integriert und sind nun in allen vier Messehallen sichtbar. Neu dauert die Messe vier Tage, von Donnerstag, 1. bis Sonntag, 4. September 2016. Verschiedenste Branchen gewähren Einblick in die Ausbildungs- und Karrierewege von Jung und Alt und zeigen über 200 Berufe und mehr als 600 Weiterbildungen. Der Fokus liegt dieses Jahr auf der Technik und stellt Berufe und Weiterbildungen aus der Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie ins Rampenlicht.**

OBA – Zum 23. Mal öffnet die OBA Ostschweizer Bildungs-Ausstellung in den Olma Hallen St.Gallen ihre Tore. Der grösste Bildungstreff-

punkt der Ostschweiz ist vom 1. bis 4. September 2016 die Plattform, um Berufe und Weiterbildungsmöglichkeiten zu entdecken. Dieses Jahr mit neuem Konzept für die Weiterbildung: Statt die Erwachsenen- und Grundbildung örtlich und zeitlich zu trennen, präsentieren sich die Anbieter während vier Tagen gemeinsam. So zeigen sich die Entwicklungsmöglichkeiten bereits bei der Berufswahl auf einen Blick.

### Die OBA zoomt auf die «MEM»-Berufe

Wie auch in den vergangenen Jahren wird im Rahmen des Schwerpunktthemas eine Berufsgruppe in den Fokus gerückt. Dieses Mal stehen die «MEM»-Berufe im Zentrum. Die Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie entwickelte sich in der Vergangenheit zur unverzichtbaren Hightech-Branche. Das spürt vor allem unsere nationale Volkswirtschaft. Mit rund 320'000 Beschäftigten ist die Branche die grösste industrielle Arbeitgeberin und bestreitet mit

Exporten von 63 Mrd. Franken (2015) 31% der Güterausfuhren aus der Schweiz. Wenig erstaunlich: Von Wohnen und Mobilität über Ernährung bis hin zu Gesundheit und Sicherheit beeinflusst sie sämtliche Lebens- und Wirtschaftsbereiche. Branchenaussteller und Verbände freuen sich, ihre Berufe und Weiterbildungen vorzustellen, er-

gänzend dazu gibt es ein breites Rahmenprogramm.

### Die Spannung steigt an der Schweizermeisterschaft «FaGe»

Die OdA Santé knüpft an den Erfolg der Swiss-Skills Bern 2014 an und lanciert eine weitere Ausgabe von Berufs-Schweizermeisterschaften. 24 Fachfrauen und Fachmänner «Gesundheit FaGe» aus neun Kantonen und Regionen wetteifern um den Titel «FaGe-Schweizermeister/in 2016». Während vier Tagen lassen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während ihren Prüfungen über die Schultern blicken.

### Die OBA als Erlebnis für Jung und Alt

Jährlich besuchen rund 21'000 Besucherinnen und Besucher die OBA. Bei insgesamt 150 Ausstellern aus allen Branchen ist für jeden etwas dabei. Jugendliche vor der Berufswahl, deren Eltern und Lehrpersonen treten in den Dialog mit Praktikern und erleben Berufe zum Anfassen und Ausprobieren. Auf Lernende und bildungsinteressierte Erwachsene warten regionale und nationale Weiterbildungsangebote und aussichtsreiche Karrierewege. Ergänzt wird das Angebot von Vorträgen und Sonderschauen für alle Zielgruppen. Die Hallenplanung für die 23. OBA hat bereits begonnen: Kurzentschlossene Aussteller können sich für einen freien Platz gerne ans Messteam wenden.

Amtliches Publikationsorgan  
Herausgeber: Politische Gemeinde Grabs  
Redaktion: Gemeinderatskanzlei Grabs  
Kontakt: 081 750 35 22, info@grabs.ch  
Druck: PAGO AG Grabs



## AUS DEM GEMEINDERAT

### Baubewilligungen Ordentliches Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Stricker Peter und Maria, Florastrasse 10, Buchs, Umbau Wohnhaus, Parz. Nr. 3376, Forst 2504; Schmid Rolf, Friggs 4445, Grabs, Umbau und Erweiterung Wohnhaus, Parz. Nr. 1463, Werdenstrasse 22; Eggenberger Johannes, Eichwaldweg 6, Azmoos, Abparzellierung ohne bauliche Massnahmen, Parz. Nr. 4370, Striggeren 2094.

### Baubewilligungen Vereinfachtes Verfahren

Die Baukommission hat bewilligt:

Grigoli Luigi, Obere Iverturststrasse 2, Grabs, Umnutzung Garage in Praxiszimmer, Parz. Nr. 2352, Obere Iverturststrasse 2.

### Baubewilligungen Meldeverfahren

Die Bauverwaltung hat bewilligt:

Düsel-Herzog Kurt und Beatrice, Marhaldenstrasse 3d, Grabs, Neuerstellung Sichtschutz, Parz. Nr. 2798, Marhaldenstrasse 3d; Holzner Andreas, Fabrikstrasse 11, Grabs, Neuerstellung Gerätehaus, Parz. Nr. 192, Fabrikstrasse 11; Schulgemeinde Grabs, Sporgasse 7, Grabs, Neuerstellung Gerätehaus, Sanierung Pausenplatz, Parz. Nr. 4534, Boden 2454.

### Arbeitsvergaben

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im freihändigen Verfahren vergeben:

- Belagssanierung Marktplatz 1. Etappe / Baumeisterarbeiten  
*Dietsche AG, Kriessern*
- Belagssanierung Feldhofgasse 1. Etappe / Baumeisterarbeiten  
*Dietsche AG, Kriessern*
- Werkleitungs- und Strassenbausanierung Bülsweg bis oberer Geriälsweg / Gartenbauarbeiten  
*Aberhalden Gartenbau AG, Wildhaus*

Der Gemeinderat hat folgende Arbeiten im Einladungsverfahren vergeben:

- Werkleitungs- und Strassenbausanierung Bülsweg bis oberer Geriälsweg / Tiefbauarbeiten  
*Foser AG, Balzers*
- Werkleitungs- und Strassenbausanierung Bülsweg bis oberer Geriälsweg / Hydrantenleitung und Hausanschlüsse  
*Kubik AG, Buchs*

### Teilstrassenpläne «Alpen-Parzelle 4501», «Teil Süd» und «Teil Nord» / Genehmigung

Das Ergebnis der periodischen Nachführung der amtlichen Vermessung macht die Anpassung des Gemeindestrassenplans sowie des Teilplans Fuss-, Wander-, MB- und Radwegnetz nötig. Der Gemeinderat hat deshalb am 18. April 2016 die



entsprechenden Teilstrassenpläne «Alpen-Parzelle 4501», «Teil Süd» und «Teil Nord», sowie zutreffende Auszüge aus dem Teilplan Fuss-, Wander-, MB- und Radwegnetz genehmigt. Die Pläne wurden dem Verkehrsverein Grabs, der Ortsgemeinde Grabs sowie den Bergbahnen Wildhaus AG zur Stellungnahme innert 30 Tagen unterbreitet. Die Eingeladenen haben ihre Zustimmung dazu schriftlich erteilt.

Mit den Teilstrassenplänen erfolgt eine Anpassung an den Ist-Zustand. Es sind damit weder ein Landerwerb noch bauliche Massnahmen mit entsprechenden Baukosten verbunden. Die Kosten der Planbereinigung gehen zulasten der Politischen Gemeinde Grabs.

Zusammenfassend kann von einem kleinen und unbedeutenden Projekt gesprochen werden, weshalb gemäss Art. 41 Abs. 2 des kantonalen Strassengesetzes (StrG) auf das Auflageverfahren verzichtet wurde.

Der Gemeinderat hat die Teilstrassenpläne «Alpen-Parzelle 4501», «Teil Süd» und «Teil Nord» daher direkt zur abschliessenden Genehmigung an das kantonale Tiefbauamt eingereicht.

### Grabser Velo-Check- und Putztag 2016

Bei angenehm warmem Frühlingswetter fand am Samstag, 02. April 2016, der Grabser Velo-Check- und Putztag statt.

Schon vor neun Uhr trafen einige fleissige Damen des Familienzentrums mit vielen Köstlichkeiten und Getränken ein, um die Festwirtschaft einzurichten. Die erste Gruppe von zehn Schülern der Mittelstufe Feld, mit Lehrer Philipp Schär, waren auch so früh auf dem Platz, um sich von Otto Lindenau instruieren zu lassen. Es musste nicht lange auf die ersten Velos der

Grabser/-innen gewartet werden und diese wurden umgehend auf Hochglanz poliert.

Nach der gründlichen Reinigung durch die Schüler wurden die Velos vom Fachmann Otto Lindenau auf ihre Fahrtüchtigkeit überprüft. Mängel wurden auf einem Reparaturzettel notiert und die Velos wieder dem Besitzer überlassen. Die Wartezeit konnten sich die Besucher in der kleinen Festwirtschaft des Familienzentrums verkürzen. An den dafür bereitgestellten Festbänken wurde bei Getränken und Snacks rege diskutiert und über den Fleiss der jungen Einsatztruppe gestaunt. Nach knapp zwei Stunden kam die zweite Gruppe Schüler und löste die erste, schon leicht ermüdete Gruppe ab. Es wurden ungefähr 50 bis 60 Velos geputzt und überprüft.

Für das Veloputzen durfte freiwillig ein Betrag in die bereitgestellte Kasse gelegt werden. Die Hälfte des Geldes geht an Projekte von «Brot für Alle», die andere Hälfte wird als Taschengeld auf die 20 fleissigen Putzer/-innen aufgeteilt. Die Bevölkerung hat den Einsatz der Kinder grosszügig honoriert, sicher auch, weil ein Teil des Geldes einem «guten Zweck» zufließt.

Das Ziel des Anlasses ist erreicht. Einerseits konnten viele Grabser/-innen ihre Velos prüfen und putzen lassen und sind somit startklar für die neue Saison. Die Kinder und Schüler andererseits konnten durch ihren Einsatz weniger privilegierte Kinder der Dritten Welt aktiv unterstützen und sich obendrein auch noch ein Taschengeld erarbeiten.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände: Auf- und Abbau des Platzes, Festwirtschaft, Putzer/-innen, Fachmann und selbstverständlich den Grabser/-innen, welche ihre Velos putzen und checken liessen.

**Leo Grässli zeigt seine neuen Bilder im Rathaus Grabs**

Seit Ende April stellt Leo Grässli seine neusten Bildern im Rathaus Grabs aus. Die Ausstellung dauert bis zum 29. Juni 2016 und kann während den normalen Öffnungszeiten des Rathauses besucht werden.

Leo Grässli kam 1947 im Waldhof auf der Egeten zur Welt. Nach dem Vorkursjahr an der Kunstgewerbeschule St.Gallen absolvierte er während vier Jahren die Grafikerklasse an der Hochschule für Gestaltung in Zürich. Er arbeitete als Grafiker und visueller Gestalter. Leo Grässli bildete sich nebenberuflich an der Hochschule weiter und war als Künstler tätig. Es entstanden Federzeichnungen in schwarz-weiss und Farbe. In einer jurierten Ausstellung konnte er drei seiner Werke im Kunsthaus in Zürich zeigen und stellte seine Arbeiten in verschiedenen Zürcher Galerien aus.

Seit er nach Buchs und dem Städtchen Werdenberg zurückgekehrt ist, hat er sein eigenes Atelier. Es entstanden Landschaftsbilder in der Natur und Atelierarbeiten in denen der innere und äussere Alltag behandelt wird.

In der Ausstellung im Rathaus Grabs zeigt der Künstler Pastell- und Federzeichnungen, sowie grosse Aquarellbilder. Seit Jahren ist Leo Grässli von der Kalligraphie fasziniert und wendet diese nun auch in seinen künstlerischen Arbeiten an.

**Veranstaltungen**

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligung erteilt:

**Festwirtschaft «Coop Beachtour B1»**

19. Juni 2016, Beachpoint Grabs  
Organisation: Beachsportverein Grabs

**AUSSERORDENTLICHE BÜRGERVERSAMMLUNG DER POLITISCHEN GEMEINDE GRABS**

**Dienstag, 31. Mai 2016, 20 Uhr, Mehrzweckhalle Unterdorf**

**Traktanden**

1. Gutachten und Antrag des Gemeinderates zur neuen Gemeindeordnung im Zusammenhang mit der Bildung einer Einheitsgemeinde ab 01. Januar 2017
2. Allgemeine Umfrage

Die Stimmausweise werden durch die Post überbracht. Fehlende Stimmausweise sind bis spätestens 31. Mai 2016, 17 Uhr, beim Gemeindebüro (081 750 35 00) anzufordern.



**WÜRDEN SIE GERNE SENIOREN BEI ADMINISTRATIVEN AUFGABEN HELFEN?**

Manche Senioren sind aufgrund altersbedingter Einschränkungen froh, wenn sie bei administrativen Aufgaben, beim Zahlungsverkehr und beim Bearbeiten von Krankheitskosten Unterstützung erhalten. Ihnen ist es wichtig, selbständig Entscheidungen zu treffen und sich sicher zu fühlen, weil die finanziellen Angelegenheiten in Ordnung sind.

Pro Senectute kann hier Unterstützung bieten, indem eine Mitarbeiterin oder ein Mitarbeiter für den regelmässigen Zahlungsverkehr monatlich ins Haus kommt. Je nach Wunsch erledigen sie alltägliche administrative Aufgaben wie z. B. Post prüfen und erklären, Unterlagen einordnen, Krankheitskosten zurückfordern, Einzahlungen vorbereiten usw.



Für diese Aufgabe sucht Pro Senectute geeignete Mitarbeitende im Sozialzeit-Engagement. Für die Tätigkeit ist kaufmännische Vorerfahrung hilfreich. Sie stellt hohe Anforderungen an exakte und vertrauliche Arbeitsweise. Die Mitarbeitenden können sich zudem gut an die Vorgaben halten, sie bilden sich weiter und lassen ihr Mandat durch die Fachperson von Pro Senectute regelmässig überprüfen. Sie pflegen gerne Kontakt mit älteren Menschen und können im Rahmen ihres Auftrages tragfähige Kontakte aufbauen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei Miriam Bless, Mitarbeiterin Administration, Pro Senectute Regionalstelle Buchs (miriam.bless@sg.pro-senectute.ch, 081 750 01 57).

**RÄUMUNG VON URNEN-NISCHEN**

Gemäss Art. 15 Abs. 1 Bst. c des Friedhofreglementes beträgt die Grabesruhe für Urnennischen mindestens zehn Jahre. Aufgrund von Art. 35 des Friedhofreglementes verfügt der Gemeinderat die **Aufhebung bzw. Räumung folgender Urnennischen per 30. Juni 2016:**

**Alle beigesetzt im Jahr 2005**

Im Gegensatz zu den Gräbern sind und bleiben die Schriftplatten der Urnennischen Eigentum der Politischen Gemeinde Grabs. Sofern die Angehörigen nicht selbst darüber verfügen möchten, wird die Asche aus den Urnennischen durch das Gemeindebauamt im Gemeinschaftsgrab beigesetzt.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde wird ausgeschlossen.

Bei Fragen wenden Sie sich **während der Bürozeiten** an das Gemeindebauamt Grabs (079 489 62 40).

**GRÄBERRÄUMUNG**

Gemäss Art. 15 Abs. 1 des Friedhofreglementes beträgt die Grabesruhe für Erdbestattungs- und Urnengräber mindestens 20 Jahre und für Erdbestattungs-Kindergräber 15 Jahre. Aufgrund von Art. 35 des Friedhofreglementes verfügt der Gemeinderat die **Aufhebung bzw. Räumung folgender Gräber per 31. Oktober 2016:**

**Erwachsenen-Erdbestattungsgräber Nr. 534 bis 579**  
(beerdigt 1994 bis 1995)

**Urnengräber Nr. 38 bis 49**  
(beigesetzt 1994 bis 1995)

Angehörige dieser Verstorbenen werden gesucht, die Grabsteine, Einfassungen und Pflanzen bis **spätestens 31. Oktober 2016** zu entfernen. Alles was bis zu diesem Zeitpunkt nicht entfernt ist, verfällt an die Politische Gemeinde.

Jegliche Verantwortung und Haftbarkeit der Gemeinde wird ausgeschlossen.

Bei Fragen wenden Sie sich **während der Bürozeiten** an das Gemeindebauamt Grabs (079 489 62 40).

**lukashaus** ▶

**Wohnen**  
und Arbeiten  
wie alle –  
ist doch  
**normal** –  
oder?

**Wir leben Vielfalt – Willkommen!**

Lukashaus Stiftung  
Lukashaussstrasse 2  
9472 Grabs

081 750 31 81  
081 750 31 80 Fax  
info@lukashaus.ch  
[www.lukashaus.ch](http://www.lukashaus.ch)

Transport Muldenservice Abbruch Recycling Erdbewegung Tiefbau Strassenbau Pflästerungen Verbundsteinplätze

Langäulstrasse 4  
CH-9470 Buchs  
Telefon 081 750 05 90  
Fax 081 750 05 91

**BAUEN**  
Sie auf uns.....



**W. KRESSIG AG**

**wir erstellen für sie eine digitale farbberatung ihrer hausfassade**

**dipl. malerpolier lippuner monika**

spitalstrasse 25  
9472 grabs  
natel 079 282 85 80  
e-mail lipp.lue.maler@bluewin.ch

**LIPPUNER - LÜCHINGER**  
GMBH

malergeschäft

**KINDERBETREUUNG**  
GRABS GAMS  
SENENWALD

In unseren Kindertagesstätten in Grabs und Haag sind noch einzelne Plätze frei.

Ihre Kinder werden liebevoll und zuverlässig betreut. Spiel, Bewegung, Gemeinschaft, Aktivitäten, Austausch, Ruhen - der Alltag bei uns ist abwechslungsreich, kindgerecht und individuell geplant.

- Verschiedene Betreuungseinheiten zur Wahl
- Einkommensabhängige Tarife
- Geschwisterrabatt

**Auskunft:** Senida Durmisi, Leiterin Betreuung,  
081 740 65 50, sd@kinderbetreuung-ggs.ch  
[www.kinderbetreuung-ggs.ch](http://www.kinderbetreuung-ggs.ch)



**Natürlich schön wohnen mit Holz**

Tag der offenen Tür  
21. Mai, 9 - 16 Uhr  
[www.bernhof.ch](http://www.bernhof.ch)

**Bernhof.ch**

Tel. 081 757 12 73  
info@bernhof.ch

**Bernhof-Vetsch AG**  
Haustüren + Innenausbau

**Vetsch**

**Getränkefachhandel  
Mosterei  
Transporte  
Muldenservice  
Platz- und Strassenreinigung**

M. Vetsch AG, Sägenstrasse 5, CH-9472 Grabs  
Tel. +41 81 771 44 66 Fax +41 81 771 51 33  
[mvetsch@rsnweb.ch](mailto:mvetsch@rsnweb.ch) [www.mvetsch.ch](http://www.mvetsch.ch)

**Für mehr Feuer in Ihrem Haushalt.**

Beratung, Verkauf,  
Service und Reparaturen  
aller Marken.



**Feuer**

Service und Haushaltapparate AG  
Dorfstrasse 8, 9472 Grabs  
Tel. 081 771 31 13, [www.feurer-ag.ch](http://www.feurer-ag.ch),  
info@feurer-ag.ch

**ZAHNARZT**  
**JAN VANDERSTUKKEN**

Med. dent. lic. Uni Loewen (B)

**Praxis für Angstpatienten**

Grünaustrasse 25, 9470 Buchs  
Tel. 081 756 35 00  
[praxis.jvds@bluewin.ch](mailto:praxis.jvds@bluewin.ch)



**TISCHHAUSER AG** GEBRÜDER

WELNESSEINRICHTUNGEN TÜREN  
KÜCHEN INNENAUSBAU  
WOHNHÄUSER SAUNA  
MOBEL INFRAROT TIEFENWÄRME

[www.tischhauser-schreinerei.ch](http://www.tischhauser-schreinerei.ch) 081 740 59 10

Besuchen Sie unsere Ausstellung an der  
**Lagerstrasse 14, 9470 Buchs**



## HANDÄNDERUNGEN

Veröffentlichung des Eigentumserwerbs an Grundstücken gestützt auf Art. 970a ZGB:

### Verzeichnis der Abkürzungen

- bef. Fl. = befestigte Flächen  
 EV = Erwerbsdatum des Veräusserers  
 GE = Gesamteigentum  
 Gfl. = Gebäudegrundfläche  
 ME = Miteigentum  
 MFH = Mehrfamilienhaus  
 Nr. = Grundstücknummer bzw. Alpbuchblatt-Nummer  
 StWE-WQ = Stockwerkeigentums-Wertquote  
 Whs = Wohnhaus  
 Zi-Whg = Zimmer-Wohnung

### Darstellung

Veräusserer an Erwerber / Nr., Ort (Gebäude, Fläche mit Kulturart bzw. StWE-WQ, ME oder Alprecht), EV:

Schlegel Kaspar, Grabs, an Eggenberger Ulrich, Grabs / Nr. 502, Wässerten (4'045 m<sup>2</sup> Wiese)

Freuler Klaudius, Erbgemeinschaft (GE), an Freuler Heinz, Grabs / Nr. 59, Drosselweg 1 (Whs, 646 m<sup>2</sup> Gfl., Strasse, Gartenanlage)

Stricker Johannes, Grabserberg, an Gantenbein Bartholomäus, Grabserberg / Nr. 3898, Boden (633 m<sup>2</sup> Wiese, Strasse)

Eggenberger Arnold, Grabs, an Wettler Ulrica Letizia, Buchs SG / Nr. 1778, Beuschenbuntstrasse 15 (Zweifamilienhaus, Scheune, Schopf, Gewächshaus, Gartenhaus, 2'171 m<sup>2</sup> Gfl., Strasse, Gartenanlage)

Bernegger Jakob, Grabs, an Matt Yvonne, Grabs / Nr. 50, Mädliweg 22 (Whs, Scheune, 800 m<sup>2</sup> Gfl., Strasse, Gartenanlage, übrige bef. Fl.)

## ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Der Gemeinderat hat am 02. Mai 2016 gestützt auf Art. 39 ff. des kantonalen Strassengesetzes (sGS 732.1) den

### Teilstrassenplan «Stangenweg (Nr. 3089)»

genehmigt.

### Öffentliche Auflage

11. Mai bis 09. Juni 2016

### Auflageort

Tiefbau, Lindenweg 4, Grabs

### Rechtsmittel

Allfällige Einsprachen sind innert der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Gemeinderat Grabs einzureichen.

## Werkstatt, Büro oder Hörsaal? Berufsfindung in einer turbulenten Lebensphase

Die Berufswahl fällt in die bedeutendste und turbulenteste Veränderungsphase des Lebens - die Adoleszenz. Eine Herausforderung für Jugendliche und ihre Eltern. Wie kann ich mein Kind bei diesem wichtigen Schritt begleiten?

### Referent: Stanislaw Henny

Sozialpädagoge FH  
Kinder- und Jugendhilfe Sargans

**Mittwoch, 08.06.2016, 20:00**

### Familien Treff Buchs

Churerstrasse 7

Kosten: 10.- CHF

Anmeldung bis 03.06.16

081 771 49 34 oder

[www.elternbildung-werdenberg.ch](http://www.elternbildung-werdenberg.ch)



## FRONTAG VORALPSEE

**Samstag, 18. Juni 2016**  
**(Ausweichdatum: 25. Juni 2016)**

Zum Mitarbeiten laden wir Männer, Frauen und Familien ein, die Freude an unserem Erholungsgebiet Voralpsee haben.

### Besammlung

um 8 Uhr beim Werkhof der Politischen Gemeinde Grabs.

### Dauer

bis ca. 12 Uhr; anschliessend wird ein Mittagessen offeriert. Rückfahrt nach Absprache.

### Anmeldung

bis Donnerstag, 16. Juni 2016 unter Tel. Nr. 081 771 70 29 oder per e-mail ([h.vetsch@gmx.ch](mailto:h.vetsch@gmx.ch)).

### Persönliche Ausrüstung

Arbeitskleidung, gutes Schuhwerk, Wetterschutz und Arbeitshandschuhe.

### Versicherung

ist Sache des Teilnehmers.

### Auskunft über Durchführung

Freitag, 17. Juni bzw. 24. Juni 2016 ab 14 Uhr unter der Tel. Nr. 081 771 70 29.

## BEREIT FÜR DIE FERIEEN?

Verreisen Sie in den Ferien ins Ausland? Wenn ja, dann sollten Sie rechtzeitig die Gültigkeit Ihrer Reisedokumente überprüfen. Die Zustellung neuer Identitätskarten und Reisepässe dauert ca. drei Wochen.

### Neue Identitätskarte

Die Identitätskarte kann am Schalter des Einwohneramtes Grabs beantragt werden. Sie kostet 70 Franken für Personen ab 18 Jahren und 35 Franken für jüngere Personen. Bitte bringen Sie in jedem Fall ein Passfoto (Mund geschlossen, gerader Blick) sowie die alte ID-Karte mit. Das Merkblatt über die Passfotokriterien können Sie auf dem Einwohneramt beziehen oder auf der Website [www.grabs.ch](http://www.grabs.ch) einsehen.

Da die Qualität der Fotoautomaten oft sehr schlecht ist, empfehlen wir Ihnen, das Passfoto bei einem Profi erstellen zu lassen.

### Neuer Reisepass

Der Reisepass kann nur noch direkt bei der kantonalen Ausweisstelle in St. Gallen beantragt werden. Dazu vereinbaren Sie bitte zuerst einen Termin ([www.schweizerpass.ch](http://www.schweizerpass.ch) oder 058 229 36 31) und sprechen für die Beantragung anschliessend persönlich in St. Gallen vor.

Der Reisepass kostet 145 Franken, in Kombination mit einer neuen ID-Karte 158 Franken. Für Kinder bis zum 18. Altersjahr 65 Franken (nur Pass) und mit ID-Karte 78 Franken. Das Kombi-Angebot Pass / Identitätskarte muss ebenfalls bei der kantonalen Ausweisstelle beantragt werden.

Wichtig: Für die Beantragung eines Reisepasses bei der kantonalen Ausweisstelle in St. Gallen müssen Sie kein Passfoto mitbringen. Dies wird direkt vor Ort, zusammen mit den biometrischen Gesichtsdaten und einem Fingerabdruck, erstellt.

### Noch Fragen?

Für weitere Fragen steht Ihnen das Einwohneramt selbstverständlich gerne zur Verfügung:

081 750 35 00

[einwohneramt@grabs.ch](mailto:einwohneramt@grabs.ch)

## Heizung



Werdenstrasse 84 + 86  
CH-9472 Grabs  
Tel. +4181 772 28 11  
[www.lippuner-emt.com](http://www.lippuner-emt.com)

**Lippuner**  
Energie- und Metallbautechnik

## Wohlfühl- Temperaturen!

Die Lippuner Haustechnikspezialisten sorgen dafür, dass Ihre Heizung für Sie immer eine «coole» Nebensache bleibt – am besten mit einem modular aufgebauten Service-Vertrag. Sicherheit rund um die Uhr, das ganze Jahr.

**M&O**

Messmer Carrosserie & Oldtimer

Remo Messmer

Stütlistrasse 16

9472 Grabs

Tel 081 771 44 79

[www.mc-o.ch](http://www.mc-o.ch)

- Unfallreparaturen
- Scheiben ersetzen
- Reifen-Service und Verkauf
- MFK-Instandstellung
- Aluminium Verarbeitung
- Oldtimer Restaurationen
- Neuanfertigungen
- Spezialanfertigungen

**coop** Heizöl

Zogg Christian Transporte GmbH  
Winnenwis  
9472 Grabserberg  
081 771 17 77 / 079 681 85 20  
[www.zogg-transporte.ch](http://www.zogg-transporte.ch)



**ZOGG**  
TRANSPORTE | KRANARBEITEN




darüber reden



Tel 143

Die Dargebotene Hand  
Ostschweiz und FL  
[www.ostschweiz.143.ch](http://www.ostschweiz.143.ch)

Ihre Spende hilft!  
PC 90-10437-2

TELEFON • CHAT • MAIL



SPITEX GRABS-GAMS

Telefon Büro 081 771 32 54

Fax 081 771 32 50

[www.spitex-grabs-gams.ch](http://www.spitex-grabs-gams.ch)

Bürozeiten Stützpunkt Grabs

Mo. - Fr. 9 bis 11 Uhr

Sprechstunde

nach Vereinbarung im Stützpunkt:

Staatsstrasse 59, 9472 Grabs

Natel Stützpunktleitung

079 433 98 50

MIT IHRER SOLIDARITÄT  
UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE  
GEMEINSAME ORGANISATION

Spenden- / Mitgliederkonti

Spitex-Verein Grabs

Post-Konto 90-14012-3

Spitex-Verein Gams

Post-Konto 90-10350-9



**VETSCH**

Gebäudehüllen AG

Vetsch steht für:

**Kompetenz und Erfahrung  
für Gebäudehüllen  
in unserer Region**

Gewerbstrasse 2, 9472 Grabs, Tel.: 081 750 36 36, Fax: 081 750 36 30  
[info@vetsch-gh.ch](mailto:info@vetsch-gh.ch), [www.vetsch-gebäudehüllen.ch](http://www.vetsch-gebäudehüllen.ch)

081 740 65 15  
[www.optimalag.ch](http://www.optimalag.ch)

**OPTIMAL**  
Jetzt Fassadenzeit

Der innovative Malerbetrieb von Grabs



# AUF DEN PAUSENPLÄTZEN PULSIERT DAS LEBEN

Nebst Spiel und Spass sind Pausenplätze auch ein wichtiger Begegnungsort ... nicht nur für Schulkinder

**Der Pausenplatz ... ein Platz um sich zu erholen, ein Platz um zu spielen, ein Platz für Begegnungen. Jeder Mann und jede Frau hat eigene Erinnerungen daran. Was wäre das für ein Schülerleben ohne Pausenplatz ... und was wäre ein Pausenplatz ohne Schüler, die Leben darauf bringen.**

*Stefan Kohler* – Die Schulgemeinde Grabs unterhält auf ihrem Gemeindegebiet vier Pausenplätze, die laufend gepflegt und an die Bedürfnisse der Schulkinder und der Bevölkerung angepasst werden. Dass es nicht immer einfach ist, Pausenplätze zu gestalten, die allen Bedürfnissen gerecht werden, zeigte sich etwa beim Schulhaus Unterdorf, wo ein an und für sich wertvoller Kiesplatz umgestaltet werden musste, weil sich die Steine über die Unterdorfstrasse verteilt und bei Nachbarn Schaden anrichteten. Was aber soll ein Pausenplatz den Kindern und der Grabser Bevölkerung bieten? Was darf von den Benutzern eines Pausenplatzes erwartet werden?

Tatsache ist, dass sich die Kinder immer wieder auf die Pause freuen. Daran hat sich wahrscheinlich nicht viel verändert. Das Spiel in der Altersgruppe mit Kameradinnen und Kameraden hat einen sehr hohen Stellenwert im Alltag der Kinder und ist für die Entwicklung ihrer Persönlichkeit von absolut zentraler Bedeutung. Hier organisieren sie ihr Zusammenleben in einer offenen und doch geschützten Atmosphäre. Nur wenige Regeln setzen die nötigen Leitplanken. So wird in den Schulhäusern darauf geachtet, dass die Kinder ihren Abfall richtig entsorgen. Es ist im Wechsel die Aufgabe einer Klasse, den Unrat, der von den Kindern während der Pause produziert wurde, zusammenzutragen und zu entsorgen. Diese Massnahme trägt sicherlich zu einer Werthaltung in Bezug auf die Umwelt bei.

Aber auch abends ist der Pausenplatz Treffpunkt für Vereine oder Kindergruppen. Das pulsierende Leben, das hier entsteht, hat durchaus seinen Reiz und zeugt von der Lebensqualität der Gemeinde. Hier bereitet sich der Turnverein

auf das nächste Turnfest vor, da wird Volleyball gespielt. Dazwischen finden sich immer wieder Kindergruppen, die sich im Spiel vertiefen oder im Wettkampf messen. Natürlich gibt es dann auch immer wieder Störenfriede. Jugendliche, die allzu laut Musik hören. Vandalen, die rücksichts- und gedankenlos am und rund ums Schulhaus Schaden anrichten. Die Sorge und der Ärger der Nachbarn und der Hauswarte ist dann nur allzu verständlich. Eine Reduktion der Öffnungszeiten ist dann eine vordergründig richtige Entscheidung. Bei genauerem Hinsehen aber muss klar erkannt werden, dass gerade Vandalismus und Hooliganismus nur dort gedeihen können, wo Anonymität das Zusammenleben dominiert. Gerade die Pausenplätze sind es, die einen grossen Beitrag zur Begegnung und Lebenskultur einer Gemeinde beitragen und den obigen Problemen direkt entgegenwirken. Eine Einschränkung würde genau das Gegenteil der erhofften Ruhe und Ordnung mit sich bringen.

Die Grabser Pausenplätze bieten Platz für Begegnungen, ...



... für Spiel, ...



... für Natur, ...



... und natürlich für Sport.



Der Pausenplatz am Grabserberg ist leider nicht abgebildet. Vielleicht wird er aber nach seinem Umbau im neuen Kleid ins Gemeindeblatt finden.

## Photovoltaik / Thermische Solaranlagen



Werdenstrasse 84 + 86  
CH-9472 Grabs  
Tel. +4181 772 28 11

[www.lippuner-emt.com](http://www.lippuner-emt.com)

# Lippuner

Energie- und Metallbautechnik

## Einfach natürlich!

Die Fachleute von Lippuner Energie- und Metallbautechnik AG bringen Ihnen die Sonne ins Haus. Sonnenenergie für Sie und Ihre Umwelt. Von der kompetenten Beratung, über die fachmännische Montage bis zur Inbetriebnahme – alles aus einer Hand.

## Portraits und Passfotos



**swidro**  
drogerie grabs



**WERNER  
GANTENBEIN AG**

- Zimmerarbeiten
- Innenausbau
- Gebäudehüllen

Tel. 081 771 22 97 · [www.werner-gantenbein-ag.ch](http://www.werner-gantenbein-ag.ch)



Gerne verwöhnen wir Sie mit  
**Kebab / Pizza / Pasta**  
und weiteren feinen Speisen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch  
an der Staatsstrasse 75, Grabs.

Ismail Seyhan und Team



Wir sind am Lindenweg 2 mit folgenden Angeboten für Sie da:

- Infothek;
- Kinderhüeti: Dienstagvormittag;
- Spielgruppe am Mittwochmorgen;
- Eltern-Kind-Treff am Donnerstagmorgen;
- 1x im Monat Kindercoiffeur.

Weitere Informationen über uns und unser Angebot finden Sie unter:

[www.familienzentrum-grabs.ch](http://www.familienzentrum-grabs.ch)

## GASENZER SCHREINEREI

Dorfstrasse 4 • 9472 Grabs  
Tel./Fax 771 35 78

Massanfertigungen von Innen- und Aussentüren  
Küchen – Schränken – Möbeln  
Innenausbau – Parkettböden in Echtholz oder Laminat  
auch demontierbar, geeignet für Mietwohnungen  
Alle Reparaturen, vom Antikmöbel bis Glasbruch



## FMR - Hauswartungs- und Immobilienservice

Topdienstleistungen rund ums Haus  
- Fenster-Reinigung bis 10m Höhe;  
- Sträucher, Hecken und Bäume schneiden;  
- Wintergarten-Reinigung.

Matthäus Eggenberger, Grabs  
079 374 24 14  
[m.eggenberger56@bluewin.ch](mailto:m.eggenberger56@bluewin.ch)



**BICKER**  
Haushaltgeräte

Grabs 081 771 75 93

Service/Verkauf

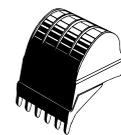


## SENIOREN HELFEN

## SENIOREN REGION WERDENBERG

Vermittlungsstelle  
Annakäthi Wälti, Flurweg 15, 9470 Buchs  
Tel. 079 105 34 59

Telefonbeantwortung  
Jeden Montag, 8.30 bis 10.30 Uhr



**emag**

Baggerarbeiten  
Landschaftspflege  
Kommunalarbeiten

emag Eggenberger GmbH  
Wingert

9472 Grabs  
079 797 25 04

[info@emag-gmbh.ch](mailto:info@emag-gmbh.ch)  
[www.emag-gmbh.ch](http://www.emag-gmbh.ch)

## 40. DORFTURNIER DES FC GRABS

Das Wochenende vom 24./25. Juni 2016 steht wieder ganz im Zeichen des Fussballs

**Seit vielen Jahren ist das Dorfturnier des FC Grabs ein Fixpunkt im Grabser Vereinskalendar. Dieses Jahr wird mit der 40. Ausgabe ein kleines Jubiläum gefeiert. Das erfolgreiche Konzept der letzten Jahre wird beibehalten.**

*Patrick Beusch* – Am Freitagabend treten die Erwachsenen an und spielen in den Kategorien

«Herren» und «Mixed» um den Turniersieg. Neben dem Wettkampf bietet das Festzelt mit Barbetrieb und DJ die Möglichkeit, auf Siege und Niederlagen anzustossen.

Der Samstag gehört dann ganz den Kindern. Vom Kindergarten bis zur Oberstufe werden etwa 300 Kinder in den verschiedenen Kategorien antreten. «Das entspricht etwa einem Drittel

aller Schüler und ist ein Erfolg unserer langjährigen Dorfturnier-Tradition», erklärt OK-Mitglied Patrick Beusch.

Neben den Spielen am Samstag können im Festzelt auf Grossbildschirmen live die Achtelfinals Spiele der Fussball EM in Frankreich mitverfolgt werden. Um 18 Uhr findet zudem noch die Ziehung der Tombola statt, die auch dieses Jahr wieder mit tollen Preisen aufwartet. «Dank der Zusammenarbeit mit unseren (vor allem) Grabser Sponsoren können wir jedes Jahr eine attraktive Tombola auf die Beine stellen», erzählt OK-Mitglied Daniel Frick erfreut.

### Vielseitiges Jubiläumsjahr

Das Jahr 2016 steht beim FC Grabs ganz im Zeichen der Jubiläen. Neben dem «40-Jahre-Dorfturnier-Jubiläum» feiern die Grabser Fussballer noch «70 Jahre FC Grabs», «30 Jahre Fussballanlage Mühlbach» und «20 Jahre Schüler-Hallenturnier». Der erste Anlass im Jubiläumsjahr war das «Gamperney-Derby» – ein Freundschaftsspiel zwischen dem FC Buchs und dem FC Grabs im Schnee auf Gamperney. Das Jubiläumsjahr wird am 18./19. November 2016 mit einem grossen Fest abgeschlossen.



## DEN GRABSERBERG MIT DER KAMERA ERKUNDEN

Der Werdenberger-Fotoclub lädt zu einem spannenden Projekt für alle ein

**Der Werdenberger-Fotoclub hat ein Projekt zum Thema «D'r Grabserberg» gestartet. Mitmachen können alle, die Spass am Fotografieren haben; egal ob sie schon lange mit der Kamera unterwegs sind oder die Jagd mit der Linse erst vor Kurzem entdeckt haben. Ziel ist es, dass im Herbst 2017 eine Ausstellung realisiert wird.**

*Doris Lippuner* – Der Werdenberger-Fotoclub ist eine Sektion der «Eisenbahner Foto-, Film- und Videoamateure der Schweiz» (EFFVAS) mit insgesamt elf Sektionen. Die Mitglieder des Clubs treffen sich monatlich zu Bildbesprechungen, zu verschiedenen Workshops (Kameratechniken, Aufnahmetechniken, Systemblitz, Bildbearbeitungen) und zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch.

Das gewählte Thema «D'r Grabserberg» ist sehr vielseitig. Der Grabserberg bietet mit seiner wunderschönen Fauna und Flora für alle Fotografen, ob Anfänger oder Profis, unzählige Möglichkeiten für spezielle Aufnahmen. Er lässt sich auf etlichen Wanderwegen (zum Beispiel auf dem Gassenerlebnisweg) erkunden. Lohnenswerte Motive finden sich sicher auch im



Hochmoor Gamperfin oder rund um den Voralpsee. Menschen bei der Arbeit sind auch immer wieder spannende Sujets.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann melden Sie sich doch bei Doris Lippuner (081 771 68 49 [www.werdenberger-fotoclub.ch](http://www.werdenberger-fotoclub.ch)).

**BRING-HOL-TAG**

Haben Sie gerade Keller, Estrich, Garage oder Kästen geräumt und können nicht mehr alles gebrauchen? Wohin mit all den Spielsachen, Büchern, CD's, Garten- und anderen Möbeln, mit Geschirr und allen weiteren Gegenständen? Natürlich an den nächsten Bring-Hol-Tag!

**Samstag, 11. Juni 2016**

**Bringen: 8-10 Uhr**

**Holen: 8-12 Uhr**

**Werkhof-Areal Grabs**

Bitte beachten Sie, dass die Gegenstände gut erhalten, intakt und funktionstüchtig sind. Vielleicht finden Sie auch etwas Schönes zum wieder Mitnehmen.



Samstag, **04. Juni 2016**, von 8.30 bis 12 Uhr, auf dem Marktplatz in Grabs

**Grosses saisonales Angebot an Werdenberger Produkten**

**Infostand**  
Schweizerisches Rotes Kreuz

**Attraktionen**  
Rösslifahrten mit Annelise Vetsch (ab 9 Uhr)  
Bea's Bastelwerkstatt für Kinder

**Festwirtschaft** der Dorfmetzg FleischReich

[www.buuramart.ch](http://www.buuramart.ch)

**FleischReich**  
IHRE DORFMETZG IN GRABS

**BERNEGGER**  
Holzbau AG  
9472 Grabs

**NÄCHSTE AUSGABE  
DES GRABSER  
GEMEINDEBLATTES**

**Dienstag, 14. Juni 2016**

Inserat- und Textannahme bis spätestens  
**Donnerstag, 02. Juni 2016, 17 Uhr, bei  
der Gemeinderatskanzlei**

**VERANSTALTUNGEN  
MAI****18. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**

16 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs: «Bibelkarawane» für Kinder ab Kindergarten bis und mit Primarschule

**18./25. Seniorenturnen**

13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf

**18. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**

19 Uhr, «Oase» Gams: Meditation

**19. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**

19.30 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs:  
Firmenspendertreffen Fi18+ 2016

**20. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs und  
Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs**

19 Uhr, Kirche Buchs: Paar-Gottesdienst  
«Schön, dass es di git»; anschliessend  
Apéro

**20. Skiclub Grabs**

19.30 Uhr, Rest. Schäfli: 107. Mitglieder-  
versammlung

**22. Jugi Grabs**

Kreisjugitag Buchs

**22. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**

8.45 Uhr, BZ Gallus: Dankgottesdienst  
Erstkommunion

**22. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**

10 Uhr, «Oase» Gams: Konfirmation Gams  
10.30 Uhr, Schulhaus Berg: «Miteinand-  
gottesdienst»

**22. Ornithologischer Verein Grabs**

10-17 Uhr, Unterdorf: Natur- und Klein-  
tiertag

**22. Schloss Werdenberg**

10-18 Uhr: «Internationaler Museumstag»  
im Schlangenhaus  
14 Uhr: kurzes Konzert des Musikvereins  
Buchs-Räfis im Hinterstädtli

**23./30. Procap Turngruppe Werdenberg**

19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap

**23/\*30. Mütter- und Väterberatung**

13.30-16 Uhr, Betagtenheim «Stütlihus»  
(\*auf Voranmeldung)

**24. Tai Jutsu Do Karate Grabs**

20 Uhr, Ringkeller Turnhalle Kirchbunt:  
Schnuppertraining für Erwachsene (ab 15)

**25. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**

20 Uhr, Kirche: Meditationskurs

**25. Schloss Werdenberg**

14-16 Uhr: «Des Ritters Hab und Gut» für  
Familien und Kinder

**25. Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs**

18.30 Uhr, Hard: Maiandacht «Wir feiern  
den Tag»

**26. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**

16.30 Uhr, KGH: «Füre mit de Chliine»

**26. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**

19 Uhr, BZ Gallus: Gottesdienst zu  
Fronleichnam

**27. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**

14 Uhr, KGH: Seniorennachmittag

**27. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**

18.15 Uhr: Männerstamm «Boggia»

**27. Skiclub Grabserberg**

Gönneressen im Skihaus Gamperfin

**27.-29. Männerchor Grabs**

St. Galler Kantonal-Gesangsfest Oberbüren

**28. Cevi Grabs**

13.30-17 Uhr: Cevi-Nachmittag

**28. Einwohnerverein Werdenberg**

17 Uhr, Egeten: Gemütlicher Grillplausch

**28./29. Skiclub Grabs**

Gamperney-Berglauf

**29. Schloss Werdenberg**

14-15 Uhr: Führung zur Sonderausstellung  
«Eingemauert und Übermalt»

**29. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**

Taufsonntag

09.30 Uhr: Gottesdienst

19 Uhr: Abendgottesdienst

**31. Papiersammlung Dorf****31. Ausserordentliche Bürgerversammlung**

Politische Gemeinde

20 Uhr, MZH Unterdorf

**PILZSCHUTZ****Verboten ist das**

- Pflücken von Pilzen zwischen 20 und 8 Uhr;
- Sammeln in Gruppen mit mehr als drei Personen, ausgenommen Familien;
- mutwillige Zerstören von Pilzen;
- Verwenden von Geräten jeglicher Art.

**Schonzeit****1.-10. jeden Monats**

In der Schonzeit ist jegliches Sammeln von Pilzen verboten.

Die erlaubte Menge beträgt 2 kg Pilze pro Person und Tag.

Der Gemeinderat

**Aktivitäten  
Skiclub Grabs****20. Mai**

19.30 Uhr, Rest. Schäfli:  
107. Mitgliederver-  
sammlung

**28./29. Mai**

Gamperney-Berglauf

## VERANSTALTUNGEN JUNI

- 01. Schloss Werdenberg**  
14-16 Uhr: «Graben und Forschen» für Kinder und Jugendliche
- 01./08./15./22./29. Seniorenturnen**  
13.15 bzw. 14.30 Uhr, MZH Unterdorf
- 01. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
19 Uhr, BZ Gallus: ökumenisches Abendgebet  
20 Uhr, Kirche: Meditationskurs
- 02. Schloss Werdenberg**  
19-20.30 Uhr: Führung «Zeitreise im Schloss»
- 03. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
15.45 Uhr, Stütlihus: Gottesdienst
- 04. Werdenberger Buuramart**
- 04. Jugi Grabs**  
Jugiausflug
- 04. Eggenberger Familienverein**  
9-12 Uhr: Vereinsanlass «Kultur und Wirtschaft»
- 05. Eidg. Abstimmung**
- 05. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
9.30 Uhr, Kirche: Gottesdienst «Grabs-Gams»
- 05. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
10.30 Uhr, kath. Kirche Buchs: Herz-Jesu Fest mit Kirchenchor
- 06. Landfrauen Grabs**  
Sommerabendtreffen
- 06./13./20./27. Procap Turngruppe Werdenberg**  
19 Uhr, MZH Unterdorf: Turnen mit Handicap
- \*06./13./20./27. Mütter- und Väterberatung**  
13.30-16 Uhr, Betagtenheim «Stütlihus» (\*auf Voranmeldung)
- 07. Senioren-Mittagstisch plus 60**  
11.45 Uhr, Stütlihus, im Raum Kreuzberg; Anmeldung bis spätestens am Vortag, 10 Uhr an 081 771 15 84 oder 081 740 34 87
- 08. Familienzentrums Grabs**  
14-16 Uhr: Kindercoiffeur
- 08. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
19 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs: Informationsabend Firmung 18+ (Firmung 2017)
- 08. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
20 Uhr, Schulhaus Berg: Bibelstunde  
20 Uhr, Kirche: Meditationskurs
- 09. Schloss Werdenberg**  
19-20.30 Uhr: Führung «Burgstädtli Werdenberg»
- 10. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
10.15 Uhr, Pflegeheim: Gottesdienst
- 11. Bring- und Holtag**
- 11. Cevi Grabs**  
13.30-17 Uhr: Cevi-Nachmittag
- 12. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
Taufsonntag  
09.30 Uhr: Gottesdienst

- 12. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
10.30 Uhr, kath. Kirche Buchs: Kinder-gottesdienst
- 12. Schloss Werdenberg**  
14-15.30 Uhr: Familienführung «Zeitreise im Schloss»
- 15. Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs**  
Vereinsausflug «Besuch beim Vogel»
- 15. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
20 Uhr, Kirche: Meditationskurs
- 16. Schloss Werdenberg**  
19-20 Uhr: Führung mit dem Museumsleiter zur Sonderausstellung «Eingemauert und Übermalt»
- 17. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
14 Uhr, KGH: Senioren-Nachmittag des Roten Kreuzes
- 17. Kath. Frauengemeinschaft Buchs/Grabs**  
15.30-19 Uhr: Kochen auf offenem Feuer (ab 1. Klasse); Verschiebedatum 24. Juni  
18.30 Uhr, Marktplatz: Märchenhafter Abendspaziergang mit feurigem Ausklang
- 17. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
19 Uhr, kath. Kirche Buchs: Segnungsgottesdienst 6 Kl.
- 18. Schloss Werdenberg**  
10-18 Uhr: «Mittelaltertag»
- 19. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
09.30 Uhr: Miteneandgottesdienst
- 19. Männerchor Grabs**  
15 Uhr: Singen im Pflegeheim Werdenberg
- 21. Tai Jutsu Do Karate Grabs**  
20 Uhr, Ringkeller Turnhalle Kirchbunt: Schnuppertraining für Erwachsene (ab 15)
- 22. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
20 Uhr, Kirche: Meditationskurs
- 24. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
19.30 Uhr: Jugendgottesdienst P25
- 24. Skiclub Margelkopf**  
20 Uhr, Rest. Schäfli: Hauptversammlung
- 24./25. FC Grabs**  
Dorfturnier
- 25. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
10 Uhr, Kirche Gams: Festgottesdienst zur Firmung F18+  
17 Uhr, Kirche Buchs: Festgottesdienst zur Firmung F18+
- 25. oder 02.07. Velo-/Motoclub Grabs**  
Familienwanderung
- 26. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
Taufsonntag  
09.30 Uhr: Gottesdienst  
19 Uhr: Abendgottesdienst
- 26. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
10.30 Uhr, Alp Malbun, Buchs: ökum. Berggottesdienst
- 28. Kath. Kirchgemeinde Buchs-Grabs**  
19.30 Uhr, kath. Pfarreiheim Buchs: Nachtreffen Fi18+ 2016
- 29. Evang.-Ref. Kirchgemeinde Grabs-Gams**  
12 Uhr, Rest. Schäfli: Männerstamm  
20 Uhr, Kirche: Meditationskurs

## ENERGIESPARTIPP

### Energie und Wasser sparen beim Waschen

Rund 500 Kilogramm Wäsche werden im Jahr in einem durchschnittlichen Haushalt gewaschen. Folgende Massnahmen helfen beim Sparen:

- Die Waschmaschine möglichst voll beladen;
- Spar- und Ökoprogramm wählen;
- Bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang verzichten, das spart bis zu 30 Prozent Strom;
- Temperatur reduzieren: eine 60 Grad-Wäsche verbraucht nur halb soviel Strom wie der Kochwaschgang. Eine 30 Grad-Wäsche benötigt nur zwei Drittel der Energie des 60 Grad-Waschganges.



Das Trocknen verbraucht doppelt soviel Strom wie das Waschen. Am besten die Wäsche öfter an der Luft trocknen und damit gleichzeitig auch Wasser sparen (Kondensationstrockner). Energie kann auch wie folgt gespart werden:

- Trockner voll beladen, eine ganze Trocknerfüllung ist bis zu 30 Prozent günstiger als zwei halbe Füllungen;
- Vorher die Wäsche kräftig schleudern und damit ebenfalls 30 Prozent Energie sparen;
- Möglichst in Grösse, Dicke und Material ähnliche Kleidungsstücke zusammen trocknen. Sie vermeiden damit lange Trocknungszeiten;
- Flusensieb und Wärmetauscher des Trocknungsgerätes regelmässig reinigen.

## ALPSENNEREI HÖHI-VORALP

Wir freuen uns auf den 2. Alpsommer auf der Höhi. Wir verwöhnen Sie gerne mit feinem Alpkäse, fruchtigen Joghurts, kräftigem Alpbutter und kühlen Molkedrinks.

Start zum Alpsommer ist am Samstag, 28. Mai 2016.

Das Höhi-Team freut sich auf Ihren Besuch (081 740 35 10).

## EINWOHNERSTAND

am 30. April 2016

Einwohnerstand Total	7'051 *
davon Grabs' Bürger	2'731
Niedergelassene	2'982
Wochenaufenthalter /	95
Nebenniedergelassene	
Ausländer	1'243 *

\* inkl. 99 Kurz- und Wochenaufenthalter, Asylbewerber, vorläufig Aufgenommene, Schutzbedürftige und Grenzgänger EG / EFTA

**Metallbau**

Werdenstrasse 84 + 86  
CH-9472 Grabs  
Tel. +4181 772 28 11  
[www.lippuner-emt.com](http://www.lippuner-emt.com)

**Lippuner**  
Energie- und Metallbautechnik

## Qualität die überzeugt!

Fassadenbau, Fenster- und Türzargen, allgemeine Spenglerarbeiten oder stilvolle Geländer – alles aus einer Hand. Von der kompetenten Beratung bis zur fachmännischen Montage ist das Metallbauteam von Lippuner ein zuverlässiger Partner.

# Schreinerei

First  
9472 Grabs

**PAUL STRICKER GmbH**

Tel 081 740 60 20  
Fax 081 740 60 21  
Mobil 079 262 10 52

[paul.stricker@bluewin.ch](mailto:paul.stricker@bluewin.ch)  
[www.schreinereipaulstricker.ch](http://www.schreinereipaulstricker.ch)

**Küchen | Badezimmer | Möbel | Renovationen**



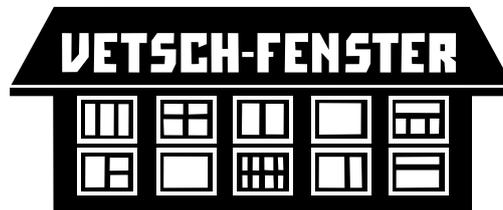
**Öffnungszeiten Andis Hofladen**

Freitag: 8.30 Uhr – 11.30 Uhr

Samstag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

# H. VETSCH AG

Schreinerei - Fensterbau  
Gässli 2 9472 Grabs  
Telefon 081/771 31 77  
Telefax 081/771 45 14  
[info@vetsch-fenster.ch](mailto:info@vetsch-fenster.ch)  
[www.vetsch-fenster.ch](http://www.vetsch-fenster.ch)



**Ihr Fachbetrieb für Holzfenster,  
Holz-Metallfenster  
und Kunststoff-Fenster**

- Ihre Fenster werden von uns auftragsbezogen und auf Mass fabriziert.
- Eine saubere und fachgerechte Montage wird durch unsere Fenstermonteure garantiert.

Mehr Informationen erwünscht? Verlangen Sie unseren Prospekt, oder rufen Sie einfach bei uns an.

Ihre Baupartner

**NIEDERER**  
bauunternehmung

altstätten heerbrugg rebstein

**VETSCH**  
bauunternehmung

grabs

**BÜCHEL**  
bauunternehmung

oberriet rüthi

vom HUKA-Baupool

Strassenbau

Tiefbau

Umgebungsgestaltung



**[www.dietsche.ch](http://www.dietsche.ch)**

Fachlich qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, technisches Know-how, modernste Infrastruktur, Erfahrung in der Umgebungsgestaltung und kilometerweise Strassen- und Leitungs-Referenzen weisen uns als kompetente Partner aus.

**DIETSCH**  
STRASSEN- UND TIEFBAU · HAAG

Tel. 071 757 80 80 · [info@dietsche.ch](mailto:info@dietsche.ch)

...wir werden weiterempfohlen!

Mal anders

**Maltop**

**Meyer & Partner**  
Maler- & Gipserarbeiten

Neubauten  
Renovationen  
Trockenbau

Postfach 156, 9472 Grabs  
079 722 92 09 [info@maltop-meyer.ch](mailto:info@maltop-meyer.ch)  
Mal anders

# Herzliche Gratulation

20. Juni 1926

**Vetter-Hardegger Robert**

Vorderdorfstrasse 13, Grabs

27. Juni 1926

**Heeb-Frei Alfred**

Limsergässli 12, Werdenberg

10. Juni 1927

**Vetsch Elisabeth**

Stütlihus, Grabs

26. Juni 1927

**Zogg-Eggenberger Christian**

Stütlistrasse 25, Grabs

24. Juni 1928

**Jäggi-Lanz Verena**

Obermasis 3604, Grabs

01. Juni 1929

**Eggenberger-Zogg Hans**

Werdenstrasse 27, Grabs

08. Juni 1930

**Köpfle-Eggenberger Maria**

Stütlistrasse 25, Grabs

21. Juni 1931

**Eggenberger-Bomberger Bruno**

Rietgasse 14, Grabs

23. Juni 1932

**Meier-Egli Ernst**

Mühlbachstrasse 11, Grabs

03. Juni 1933

**Eggenberger-Lippuner Maria**

Stütlistrasse 25, Grabs

19. Juni 1933

**Zeller-Nüssli Johann**

Pflegeheim Werdenberg, Grabs

21. Juni 1933

**Forrer-Vetsch Walter**

Simistuden 1401, Grabs

10. Juni 1934

**Vetsch Mathias**

Averschnära 2445, Grabserberg

19. Juni 1934

**Lorenz-Fröhlich Marianne**

Lindenweg 1a, Grabs

07. Juni 1935

**Schumacher-Kappelmeier Waltraud**

Rüti 226, Werdenberg

11. Juni 1935

**Lutziger-Eggenberger Marie**

Staudenstrasse 1, Grabs

26. Juni 1935

**Möbes-Vetsch Siegfried**

Amasis 3041, Grabs

14. Juni 1936

**Vetsch-Eggenberger Elisabeth**

Marktstrasse 3, Grabs

18. Juni 1936

**Stricker-Eggenberger Anna**

Sandweg 4, Grabs

25. Juni 1936

**Mattle-Müntener Roman**

Spitalstrasse 26, Grabs

30. Juni 1936

**Uetz-Jäger Alfred**

Birkenweg 1, Grabs



**28. und 29. Mai 2016**  
**Gamperney-Berglauf**

Kids-Lauf  
Jugend-Lauf  
mit Schulhauswertung  
Berglauf  
Nordic-Walk

**Anmeldung**  
Yves Hollenstein  
Steinacker 2519 - 9472 Grabs  
Fon P: +4181 740 33 21  
Mobile +4178 770 66 59  
anmeldung@gamperney-berglauf.ch

**GAMPERNEY  
BERGLAUF GRABS**  
www.gamperney-berglauf.ch

**Schulanlage  
Unterdorf Grabs**

Dieser Lauf respektiert die  
Umwelt-Empfehlung von

Hauptsponsor





## Plausch-Seilziehturnier Grabs, 11. Juni 2016

**Veranstalter**  
Hornschlittenclub Grabs

**Turnierplatz**  
Stütlihus (Bürgerheim), Grabs

**Festwirtschaft**

*Super Stimmung mit*  
**Bärglergruess Mels**

**Kategorien**  
Schüler  
Herren  
Sie & Er

**Anmeldung / Info**  
walter.stricker@bluewin.ch  
www.hornschlittenclub-grabs.ch



## FERIENPASS

**Herbstferien 2016**  
**17. bis 21. Oktober**

Liebe Grabserinnen und Grabser

Wir suchen Sie! Sie können basteln, nähen, werken, singen, musizieren, schwimmen oder sonst was? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Vom **17. bis 21. Oktober 2016** findet zum neunten Mal der Grabser Ferienpass statt. Wenn Sie, oder jemand den Sie kennen, Lust und Zeit haben, mit den Grabser Schulkindern einen Kurs durch zu führen, dann melden Sie sich doch bitte bis zum **31. Mai 2016** per Mail bei [info@ferienpass-grabs.ch](mailto:ferienpass-grabs.ch). Sie bekommen von uns so alle weiteren wichtigen Informationen. Wir freuen uns auf Ihr Mail.

All diejenigen, die in den vergangenen Jahren schon ein oder mehrere Male ein Kursangebot gemacht haben, wurden von uns bereits per e-mail angeschrieben. Bei ihnen bedanken wir uns schon jetzt herzlich für die wiederkehrende Bereitschaft, beim Ferienpass Grabs mit zu wirken.

Das OK Ferienpass freut sich auf die neunte Runde «Grabsli».

## HOLEN SIE DIE WELT ZU SICH NACH HAUSE! - WERDEN SIE YFU-GASTFAMILIE -



YFU-Gastfamilie zu sein heisst, ein Austauschjahr zu machen – ohne wegzufahren: Im Zusammenleben mit einem Austauschschüler/einer Austauschschülerin im Alter zwischen 15 und 18 Jahren entdecken Sie eine fremde Kultur direkt bei sich zu Hause. Ausserdem lernen Sie Ihren Familienalltag von einer anderen Seite kennen und sehen bisher selbstverständlich Geglaubtes aus einem neuen Blickwinkel.

Als Gastfamilie schenken Sie einem jungen Menschen für zehn bis elf Monate ein zweites Zuhause in der Welt. Das heisst, Sie nehmen ihn in Ihrer Familie auf und bieten ihm ein freies Bett und einen Platz am Tisch (inkl. Verpflegung). Motivation für die Aufnahme eines Austauschschülers/einer Austauschschülerin soll das Interesse am interkulturellen Austausch sein. YFU-Gastfamilien erhalten keine finanzielle Entschädigung.

Paare mit Kindern, Paare ohne Kinder, gleichgeschlechtliche Paare, Alleinerziehende, Patchwork-Familien etc. – alle sind eingeladen, Gastfamilie zu werden. Was zählt, ist die Bereitschaft, eine Austauschschülerin oder einen Austauschschüler als neues Mitglied in der Familie aufzunehmen. YFU-Austauschschüler/-innen kommen in aller Regel Anfang August in der Schweiz an.

### Organisation mit Erfahrung

Der Verein YFU Schweiz, der über mehr als 60 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet des Jugendaustausches verfügt, arbeitet nicht gewinnorientiert und wird als wohltätige Institution vom Bund unterstützt. YFU ist Gründungsmitglied von Intermundo und sowohl mit dem Intermundo-SQS- als auch dem ZEW0-Zertifikat ausgezeichnet.

### Weitere Infos

Möchten Sie mehr wissen zum Thema «Gastfamilie sein»? Melden Sie sich unverbindlich bei YFU Schweiz (Monbijoustrasse 73, Postfach 1090, 3000 Bern 23, 031 305 30 60, [info@yfu.ch](mailto:info@yfu.ch)) oder besuchen Sie unsere Webseite: [www.yfu.ch](http://www.yfu.ch).

# NATUR- UND KLEINTIERTAG IM UNTERDORF

Der Ornithologische Verein Grabs gewährt am 22. Mai 2016 Einblick in sein Schaffen

**Der Natur- und Kleintiertag des Ornithologischen Vereins Grabs (OV) am 22. Mai 2016 in der Mehrzweckhalle Unterdorf bietet Besucherinnen und Besuchern viele interessante Einblicke. Junge «Häsli», «Bibbeli», «Entlein» und «Gänslein» sind zu bestaunen. Mit der Sonderschau «Wiedehopf» wird die Jungtier-schau komplettiert.**

OV Grabs – Der Natur- und Kleintiertag zeigt den Besuchern viele Aspekte der Tierwelt auf. In über 20 grosszügigen Gehegen werden Jungtiere gezeigt. Die Arbeit, welche die vielen Mitglieder leisten, ist sowohl für die Kleintierzucht als auch für die Natur unbezahlbar. Mit vielen freiwilligen Einsätzen in der Biotoppflege, Nistkasten-Reinigung und Fettkasten-Herstellung kann der Verein mithelfen, einigen Lebewesen den Lebensraum zu verbessern oder sogar zu schützen.

## Der Wiedehopf in Grabs

Der OV Grabs als Initiant des «Wiedehopf Projektes Werdenberg» hat bereits seit mehreren Jahren Nisthilfen für den Wiedehopf hergestellt und montiert. Die Sonderschau am Kleintiertag bietet einen Einblick in das Leben des wunderschönen Vogels.

## Schauen, staunen und beraten lassen

Ebenfalls werden diverse Jungtiere ausgestellt. Die jungen «Häsli», «Bibbeli», «Entlein» oder «Gänslein» dürfen in den speziell angefertigten Gehegen besichtigt werden. Die ganz «Gwundrigen» können die «Bibbeli» in einem Kückenkasten bestaunen.

Mit fachlicher Beratung durch die Abteilungsspezialisten des OV Grabs wird die Ausstellung weiter ergänzt. Bei Fragen zur Haltung oder Unterstützung bei der Anschaffung der Tiere bzw. des Stalles sind die Fachleute gerne behilflich. Hast Du gerne Tiere oder Freude an der Natur, dann bist Du hier richtig!

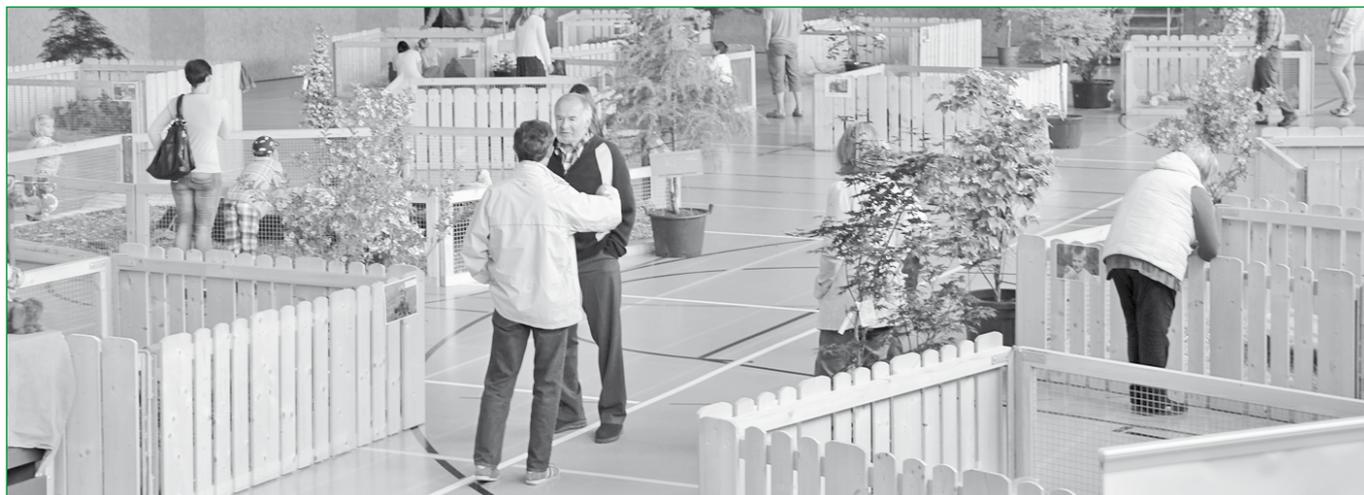


Für das leibliche Wohl und das Gesellige sorgt die Festwirtschaft, welche zum Verweilen einlädt.

Der OV Grabs freut sich auf viele Besuche im Unterdorf. Der Eintritt ist gratis.

## Weitere Informationen

Sven Baumgartner, Präsident OV Grabs  
 Simmi 910, 9473 Gams  
 079 431 73 85, simmi910@bluewin.ch  
[www.ovgrabs.ch](http://www.ovgrabs.ch)



## GASTFREUNDSCHAFT UND GEBET

Die evangelische Kirchengemeinde setzt Akzente

**«Nahe bei Gott, nahe bei den Menschen» ist das Motto der St.Galler Kirche, dem die Kirchengemeinde Grabs-Gams nachleben möchte. Durch das neue Kirchgemeindehaus eröffnen sich gerade beim Teil «nahe bei den Menschen» neue Möglichkeiten.**

John Bachmann / Martin Frey – Schon vor einiger Zeit hat die Kirchenvorsteherschaft an einer Reitaite «Gastfreundschaft» als ein Ziel für die Kirchengemeinde gesetzt. Fröhliche Gemeinschaft pflegen, einander einladen und zusammen essen – innerhalb der Gemeinde und über ihre Grenzen hinaus – sollen gestärkt werden. Daraus sind verschiedene Projekte entstanden, wie im letzten Frühsommer, als man sich als Gast oder als Gastgeber anmelden konnte. Die Teilnehmenden wurden einander so zugeordnet, dass man möglichst mit Leuten zusammenkam, die man noch nicht oder nicht so gut kannte. Einige schöne neue Kontakte und Bekanntschaften sind daraus entstanden.

### Gastfreundschaft im Kirchgemeindehaus

Auch beim neuen Kirchgemeindehaus spielte der Gedanke an Gastfreundschaft schon bei der Planung mit. Bewusst liegt in der Mitte eine grosszügige Küche und daran angeschlossen das Foyer, das Platz für einen Kaffee oder Apéro bietet und der grosse Saal, in dem gegessen werden kann. In der Passionszeit fanden dort die geschätzten «Suppenmittage» grossen Anklang.

Als weiteres Mittel, Gemeinschaft und Gastfreundschaft zu pflegen, gibt es neu einmal pro Monat ein «Miteinander»-Essen: Ein unkompliziertes Zusammensein bei einem einfachen und guten Essen jeweils am zweiten Freitag des Monats um 12 Uhr. Die nächsten Daten sind: 10. Juni und 8. Juli. Anmelden kann man sich bei Elisabeth Sprecher (081 740 62 90).



### Gastfreundschaft über die Gemeindegrenzen hinaus

Das Thema «Flüchtlinge» hat in der letzten Zeit viele bewegt. Die Verantwortlichen der Kirchengemeinde möchten auch diesen Menschen, die oft aus grosser Not zu uns kommen, gastfreundlich begegnen. Die Kirchengemeinde arbeitet hier vor allem regional über den Diakonieverein Werdenberg, den sie unterstützt. Im Treffpunkt «Kafihalle» können Flüchtlinge Gemeinschaft und einfache Hilfe und Begleitung finden. Hilfe bei der Wohnungs- und Arbeitssuche, Unterstützung im Haushalt und «Deutsch üben im Gespräch» werden angeboten und gerne genutzt. Auch die Lebensmittelabgabe ist eine wichtige Stütze für Flüchtlinge und eine gute Gelegenheit, mit ihnen in Kontakt zu kommen.

Die 3. Klasse vom Schulhaus «Quader» hat sich im Religionsunterricht mit der Religionslehrerin Irène Siegfried mit dem Thema «Krieg und Flucht» auseinandergesetzt und als Abschluss des Projekts einen Pausenkiosk mit selbst gebackenen Brötchen veranstaltet. Das brachte

320 Franken für das Flüchtlingslager «Shatila» im Libanon (HEKS) ein. Die Kinder haben mit viel Einsatz und Freude mitgearbeitet.

### Meditation und Gebet

*«Wir glauben, dass die Nähe zu Menschen aus der Nähe zu Gott an Tiefe und Kraft gewinnen kann. So möchten wir in Gebet und Meditation das Hören auf Gott und das Gespräch mit ihm pflegen. Wir sind dankbar, auch dieses Jahr im Juni wieder einen ökumenischen Meditationskurs anbieten zu können.»*

Jeweils an sechs Abenden treffen sich die Teilnehmenden unter der Leitung von Pfarrer John Bachmann und Pastoralassistent Günter Schatzmann. Christliche Meditation ist eine Form des hörenden Gebets. Diese Gebetsform wirkt erfahrungsgemäss sehr glaubensvertiefend. Glaube ist heutzutage nicht mehr Allgemeinut, sondern soll durch persönlichen Vollzug gewonnen werden. *«Thema des Kurses ist «Bruder Klaus». Seine Visionen, die wir neben biblische Texte stellen, leiten uns in der Meditation.»*

Jeweils mittwochs, 20 Uhr, in der Kirche Grabs, vom 1. Juni bis zum 6. Juli, finden die Gruppentreffen statt. Dazwischen meditieren die Teilnehmenden zuhause. Am Mittwoch, 25. Mai, 20 Uhr, wird in der Kirche Grabs ein Einführungsabend für Interessierte durchgeführt.

In der Grabser Kirche gibt es eine Kerzenecke. Sie lädt zum Verweilen, zum Stillsein und zum Beten ein. Man kann eine Kerze als Zeichen des Gebets für jemanden entzünden oder in ein Buch Anliegen oder Erlebnisse mit Gott schreiben. Gerade in den warmen Sommermonaten ist die Kerzenecke ein Ort, um zur Ruhe zu kommen und zu Gott zu finden. Die Kirche ist ganztags offen. Wer gerne in Gemeinschaft betet, kann dort jeweils am Dienstagmorgen von 6 bis 6.30 Uhr am Frühgebet teilnehmen.



# DAS NEUE FAMILIENZENTRUM NIMMT FORMEN AN

Auf Grundlage der Ergebnisse der Werkstattveranstaltung wird nun ein Betriebskonzept erstellt

**Am 26. April 2016 wurde von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Werkstattveranstaltung des Familienzentrums fleissig gearbeitet. Denn nun ist es an der Zeit, dem Grobkonzept noch mehr «Fleisch an den Knochen» zu geben.**

Jeanette Mösli – Die teilnehmenden Personen aus der Bevölkerung tauschten sich rege mit Vertreterinnen und Vertretern der Kirche, der Spitex, der Schule und den Verantwortlichen des Familienzentrums aus. Nebst all den interessanten Ideen aus der Bevölkerung zeigten sich spannende Möglichkeiten zur Kooperation unter den Nachbarn auf. Es macht Sinn, sich mit der Kirche abzusprechen, die bereits über viele beliebte Angebote verfügt.

Für die Arbeitsgruppe «Aussenraumgestaltung» meldete sich die Spitex spontan zur Mithilfe, damit das Potential, das sich durch die Nachbarschaft ergibt, genutzt werden kann. In dieser Arbeitsgruppe hilft auch die «Nachbarfamilie» des Familienzentrums mit. Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der Bevölkerung werden sich über den 26. April hinaus für das Familienzentrum engagieren.

In der Person der Schulrätin Karin Blüml bringt sich die Schulgemeinde in den Entwicklungsprozess mit ein. Zu Gunsten einer guten Integration von fremdsprachigen Familien und deren Kindern in das Dorfleben wird die Sprach- und Spielförderung ab Sommer 2016 wieder im Familienzentrum stattfinden.



## Betriebskonzept wird erarbeitet

Kerstin Batliner, Studierende der HTW Chur, war sowohl bei dieser Veranstaltung als auch bei derjenigen mit den Akteuren (Spielgruppen, Mütter-/Väterberatung etc.) dabei. Im Auftrag des Familienzentrums Grabs erarbeitet sie – im Rahmen ihrer Bachelor-Arbeit – ein fundiertes Betriebskonzept, welches das Ziel hat, die Organisation und den Aufbau des Familienzentrums aufzuzeigen und Finanzierungsmöglichkeiten zu erläutern. Die Erkenntnisse aus den Veranstaltungen fliessen in ihre Arbeit ein.

Um die Anforderungen an das Familienzentrum noch fundierter zu erfassen und die Arbeit somit breiter abzustützen, hat sie einen Fragebogen erarbeitet.

## IHRE UNTERSTÜTZUNG IST GEFRAGT

Kerstin Batliner bittet die Bevölkerung um Unterstützung und freut sich auf viele Rückmeldungen, indem der Fragebogen ausgefüllt wird. Die Antworten werden selbstverständlich anonym und vertraulich behandelt.

Der Fragebogen ist unter [www.familienzentrum-grabs.ch](http://www.familienzentrum-grabs.ch) auf der Startseite oder unter der Rubrik «Familienzentrum 2.0» zu finden.

Bitte füllen Sie den Fragebogen bis am 31. Mai 2016 aus.

## Weiteres Vorgehen

Ende Mai wird mit der Aussenraumgestaltung begonnen. Der «Lions-Club Werdenberg» wird tatkräftig mithelfen. Die Innenraumanpassungen werden ebenfalls baldmöglichst in Angriff genommen, damit Ende Juni zügelt werden kann. Der Verein «Familienzentrum Grabs» ist gefordert, um all das Anstehende bis zur Eröffnung im August zu schaffen.

Die Verantwortlichen würden sich sehr freuen, wenn sich Interessierte zur Mithilfe melden würden. Sei es ein paar Stunden beim Zügeln, bei der Gartengestaltung oder auch später beim Kuchen backen, Mithilfe im Familienkafi usw. Weitere Infos finden Sie unter [www.familienzentrum-grabs.ch](http://www.familienzentrum-grabs.ch).



## BACHUNTERHALTPFLICHT

Welche Bedeutung der Unterhaltspflicht bei Bächen beigemessen werden muss, haben vergangene Unwetter in unserer Gemeinde gezeigt.

Die Grundeigentümer werden hiermit ausdrücklich auf ihre Pflichten sowie ihre Verantwortung aufmerksam gemacht und aufgefordert, den möglichen Gefahren in diesem Zusammenhang ein besonderes Augenmerk zu schenken.

Bäche und ihre Zuläufe sind periodisch zu unterhalten und vor allem von herumliegendem Holz und sonstigem Unrat zu säubern. Art. 11 des Kant. Wasserbaugesetzes bestimmt, dass wo keine andere Unterhaltspflicht nachweisbar ist, die Grundeigentümer, die an das Gewässer anstossen, dafür zu sorgen haben. Bei Holzarbeiten sollen auch die Aufräumarbeiten nicht vernachlässigt werden.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass im zum Teil unwegsamen Gelände Probleme bei Aufräumarbeiten entstehen können (Kostenaufwand, keine Zufahrten etc.). Trotzdem ist aber der allgemeinen Sorgfaltspflicht nachzukommen.

**Die neuen iMow Robotermäher**  
Schnell, intelligent und effizient

Good news: Der neue iMow Robotermäher von VIKING setzt neue Mäh-Standards. Während er mäht, können Sie das Leben geniessen und tun, was immer Sie möchten.  
Mehr unter: [www.stihl.ch](http://www.stihl.ch)

**oser** Landmaschinen GmbH  
079 681 65 51, [www.lomag.ch](http://www.lomag.ch)

## PARKIEREN IM GRABSER BERGGEBIET

Seit Jahren werden die Parkplätze im Berggebiet zwischen dem **01. Mai und dem 31. Oktober** an allen Wochentagen bewirtschaftet.

An den zwei Parkuhren im Gebiet Höhi und Muntlerentsch können Parktickets bezogen werden (1-Tageskarte: 6 Franken / 2-Tageskarte: 9 Franken).

Für regelmässige Besucherinnen und Besucher besteht zudem die Möglichkeit, eine Saisonvignette zu lösen. Diese kostet für in Grabs wohnhafte Personen 40 Franken und für Auswärtige 60 Franken.

### Achtung - bitte gut sichtbar platzieren

Bitte denken Sie daran, das Parkticket, die Vignette oder eine allfällige Fahrbewilligung für die Strassen im Berggebiet gut sichtbar an der Frontscheibe des Fahrzeuges aufzukleben bzw. zu platzieren.

## VERHÜTUNG VON LÄRM

Die längere Tagesdauer infolge Sommerzeit schafft meist auch mehr Raum für Aktivitäten im Freien.

Um Streitigkeiten mit den Nachbarn zu vermeiden, beachten Sie bitte folgende Grundregeln:

- Keine lärmigen Garten- und Hausarbeiten (Rasenmähen, Motorsägen, Teppiche klopfen, Renovationsarbeiten usw.) von 12 bis 13.30 Uhr sowie ab 20 Uhr bis morgens um 8 Uhr.
- Sparsames Einsetzen chemischer Anzündhilfen wie Pasten und Zündwürfel, da diese oft unangenehmen Geruch erzeugen. Einige mit Brennsprit getränkte Holzkohlen sind billiger, genauso zuverlässig und stinken erst noch weit weniger.
- Balkons von Mehrfamilienhäuser sind eher ungeeignete Grillorte. Sofern die Hausordnung das Grillieren überhaupt zulässt, empfiehlt sich eher ein Gasgrill, der kaum Rauch und weniger Geruch erzeugt.
- Auch Streitigkeiten nach Gartenfesten lassen sich vermeiden: Wollen Sie mit Ihren Freunden die Sommerabende geniessen, teilen Sie das den Nachbarn doch mit. Oder beachten Sie wenigstens, dass zwischen 22 Uhr und 7 Uhr morgens die Nachtruhe grundsätzlich einzuhalten ist. Mit einem rechtzeitigen, gutnachbarlichen Gespräch kommt mancher Ärger erst gar nicht auf. Was natürlich nun nicht heisst, dass man sich ängstlich alle sommerlichen Freuden versagen muss.

**procap**

**Procap Sargans Werdenberg**

für Menschen mit Handicap

Procap ist die grösste Selbsthilfe- und Mitgliederorganisation von und für Menschen mit Handicap in der Schweiz. Sie wurde 1930 gegründet und zählt heute über 20'000 Mitglieder in rund 45 regionalen Sektionen. Procap unterstützt Menschen mit Behinderung, unabhängig der Behinderungsform. Die Sektion Sargans-Werdenberg wurde im Juni 1971 gegründet und zählt heute mit rund 950 Mitgliedern zu einer der grössten Sektionen.

### Wofür steht Procap

Trotz ihres Handicaps sollen Menschen mit einer Behinderung möglichst selbstständig und gleichberechtigt leben können – diese Vision verfolgt Procap und dafür kämpft sie auf allen politischen Ebenen. Ihren Mitgliedern bietet sie erstklassige Dienstleistungen im Bereich Rechts- und Sozialversicherungsberatungen an. Zudem ist Procap eine kompetente Auskunftsstelle für hindernisfreies Bauen und Wohnen sowie für gleichberechtigten Zugang zu Sport, Freizeit und Kultur.

Übers Jahr organisieren wir verschiedene gesellschaftliche regionale Anlässe für unsere Mitglieder, wie einen Sommer-Tagesausflug, Herbsttreff und die traditionelle Weihnachtsfeier in der Kanti Sargans. Unsere Mitglieder haben auch die Möglichkeit, in verschiedenen Sportgruppen und einer Freizeitgruppe aktiv mitzumachen. Jährlich wird auch ein regionaler Sporttag in Sargans organisiert.

**Haben Sie sozialversicherungsrechtliche Probleme oder Fragen aufgrund eines Unfalles, einer Krankheit oder weil Sie mit einem Geburtsgebrechen geboren wurden – Procap gibt Ihnen gerne weitere Auskunft:**

Procap Sargans-Werdenberg, Grossfeldstrasse 44, Sargans  
081 723 61 71, [sekretariat@procap-sw.ch](mailto:sekretariat@procap-sw.ch)  
[www.procap-sw.ch](http://www.procap-sw.ch)

# 25'000 FRANKEN FÜR DAS KINDERHEIM «ST. PAUL»

Die Spende ermöglicht den Bau einer Solaranlage in Nairobi

**Der Verein «Solidarität für eine Welt Grabs-Buchs-Sevelen» konnte kürzlich 25'000 Franken an den Verein «Kinderheim St. Paul» überweisen. Mit dem Geld wird in der kenianischen Hauptstadt Nairobi eine Solaranlage gebaut.**

*Hanspeter Thurnherr* - An der Hauptversammlung, die zugleich Schlussitzung für das Projekt des Jahres 2015 war, konnte «Solidarität für eine Welt» erneut von einem erfreulichen Spendeneingang Kenntnis nehmen. So konnten 25'000 Franken für das Solarprojekt gesprochen werden. Der Verein «Kinderheim St. Paul» der drei Geschwister Linus, Lydia und Albin Schumacher (Grabs/Wangs) unterstützt seit Jahren das Kinderheim.

Mit dem Geld von «Solidarität» werden Solarpanels zur Stromversorgung installiert. Heute fehlt gelegentlich das Geld, um rechtzeitig die Stromrechnung zu bezahlen, nachdem der Strompreis innert zwei Jahren um 50 (!) Prozent gestiegen ist. So kann es vorkommen, dass ohne Vorwarnung der Strom abgestellt wird. Die Konsequenz: Kein Licht im Heim, Computer laufen nicht und die Pumpe der eigenen Wasserversorgung liefert kein Wasser mehr. Mit der eigenen Solarstromanlage werden diese Probleme der Vergangenheit angehören.

Die Kinder und Betreuenden des Kinderheims «St. Paul» freuen sich, dass sie künftig über eine unabhängige Stromversorgung verfügen werden.



Dazu werden die Kinder und die Betreuenden auch über Warmwasser verfügen. Denn auf einer Höhe von rund 1500 Metern über Meer – so hoch liegt Nairobi – sind selbst in Afrika die Nächte kühl. Um Bedarfspitzen oder schwächere

Produktionszeiten überbrücken zu können, werden Batterien ins System integriert.

«Solidarität für eine Welt» dankt allen Spendern für das anhaltende Vertrauen und die stete Unterstützung der Projekte.

## «LITTERING VERMEIDEN» - MIT RESPEKT FÜR DIE NATUR DURCH DEN ALLTAG

Das Zusammenleben im ländlichen Raum setzt gegenseitige Rücksichtnahme und Respekt voraus. Um Konflikte und Ärger zu vermeiden, macht der Schweizerische Bauernverband die Bevölkerung auf folgende Verhaltensregeln aufmerksam:

### Tiere und deren Umfeld respektieren

- **Abfall korrekt entsorgen.** Abfall verunreinigt das Futter der Tiere und kann diese töten. Plastik, Metall oder Zigarettenstummel bleiben jahrelang in der Natur liegen, wenn man sie nicht einsammelt.
- **Herdenschutzhunde und Herden in Ruhe lassen.** Herdenschutzhunde schützen in den Bergregionen vor allem Schafe vor Wölfen und Luchsen. Diese Hunde sind den Kontakt mit Menschen nicht gewohnt, halten Sie Abstand.
- **Zäune respektieren.** Durchqueren Sie eingezäunte Weiden nur auf markierten Wanderwegen und halten Sie Abstand zu den Tieren. Zäune stellen sicher, dass die Nutztiere ihre Weiden nicht verlassen können. Schliessen Sie deshalb die Zäune oder Gatter hinter sich.

### Den Hund unter Kontrolle haben

- **Hundekot einsammeln.** Hundekot verunreinigt das Futter für die Tiere und kann diese krank machen oder zu deren Tod führen.
- **Respekt vor weidenden Kühen und Kälbern.** Nehmen Sie Ihren Hund an die Leine und halten Sie Distanz zu den Tieren und Jungtieren.
- **Die Tränke ist keine Badewanne.** Lassen Sie Ihren Hund nicht im Trinkwasser für die Tiere ein Bad nehmen.

# Abfall macht mich krank !

**Dankeschön für saubere Felder !**

IGSU  
www.mwv.ch/bauern

**GUT, GIBT'S DIE SCHWEIZER BAUERN.**

## DEM FACHKRÄFTEMANGEL ENTGEGENWIRKEN

Die Spitex Grabs-Gams wird ab August 2017 zum Ausbildungsbetrieb

**In der heutigen Zeit wird es immer schwieriger, Fachpersonal zu finden. Aus diesem Grund hat sich die Spitex Grabs-Gams entschieden, ab August 2017 eine Lehrstelle für FaGe-Lernende (Fachangestellte Gesundheit) anzubieten.**

*Petra Hofer* – Die beiden Spitex-Mitarbeiterinnen Edith Kaspar (Bild links) und Petra Rohner (Bild rechts) haben erfolgreich den Berufsbildnerinnen-Kurs in Zürich absolviert und sind sehr motiviert, die neue Herausforderung anzunehmen.

Es erfordert viel Engagement und Zeit, einen Ausbildungsplatz vorzubereiten. Nebst dem Fachwissen des gesamten Personals braucht es auch die Bereitschaft, dieses mit motivierten Menschen zu teilen und es ihnen weiter zu vermitteln. Verschiedene, bestehende Formulare müssen angepasst und erneuert werden. Ebenso sind neue Richtlinien notwendig.

Die Spitex Grabs-Gams setzt sich zum Ziel, mit den umliegenden Organisationen zusammen



zu arbeiten und Kooperationen zu bilden, um gegenseitig vom Fachwissen des anderen zu profitieren und sich auszutauschen. Momentan laufen die Abklärungen dazu. Die Verantwortlichen sind zuversichtlich, dass sie den zukünftigen Lernenden ideale Voraussetzungen bieten können, um eine erfolgreiche Lehre zu absolvieren. Die Ausbildung bei der Spitex Grabs-Gams und ihren Partnern soll vielseitig und abwechslungsreich sein.



Ab diesem Herbst besteht die Möglichkeit, sich offiziell bei der Spitex Grabs-Gams für einen Ausbildungsplatz als Fachangestellte Gesundheit zu bewerben.

Die Mitarbeitenden der Spitex hoffen auf viele Anfragen motivierter Menschen und freuen sich auf die Herausforderungen, die auf sie zukommen werden.

### SIEBEN JAHRE ZENTRUM «WIITSICHT»

Das Zentrum Wiitsicht ist eine Institution der gemeinnützigen Stiftung «Marai», welche im Jahr 2009 von der Familie Raimann mit wenig finanziellen Mitteln gegründet wurde. Weitere Infos unter 081 771 50 01 oder [www.wiitsicht.ch](http://www.wiitsicht.ch).

zentrum  
**Wiitsicht**  
 für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

#### «Wiitsicht»-Tagesstätte in Grabs – «do gfallt's mer», je früher desto besser.

In Grabs besteht seit sieben Jahren die einmalige Tagesstätte für Menschen mit Demenz an der Hugobühlstrasse 1. Im ehemaligen «Lehrer Lutziger seinem Haus» werden an Demenz erkrankte Menschen, die noch zu Hause leben, tageweise betreut. Wichtig hierfür ist der hauseigene Fahrdienst, der die Gäste in der ganzen Region Werdenberg und Sarganserland abholt. Oftmals denken pflegende Angehörige, dass es noch zu früh ist, eine Tagesstätte in Anspruch zu nehmen, da sie meinen, ihr an Demenz erkranktes Angehöriges gehöre «da» noch nicht hin. Das Gegenteil ist der Fall. Wir erleben eindrücklich, wie sich Menschen mit Demenz, auch in der Anfangsphase, bei uns sehr wohl fühlen. Da sie sich verstanden fühlen, einfach einen Tag in geselliger Runde verbringen können, wo alles richtig und gut ist, was sie machen. Dies bringt oftmals eine sofortige Entspannung der Situation. Die verschiedenen Möglichkeiten, wie das begleitete Malen, die Sing- oder Tanzrunde, die Spaziergänge (jeder Kondition angepasst) oder einfach das Dabeisitzen beim Kochen, werden von unseren Gästen sehr geschätzt. Sie blühen richtig auf und von den Angehörigen bekommen wir durchwegs positive Rückmeldungen. Bereits ein Tag pro Woche klingt lange positiv nach. Unsere Beobachtung ist: «je früher man für Entlastung sorgt, desto länger kann der Erkrankte zu Hause verbleiben». Optimal ist es, wenn verschiedene Entlastungsangebote wie Tagesstätte, Spitex, Mahlzeitendienst oder Ferienwochen zusammen eingesetzt werden.

Das Zentrum Wiitsicht bietet mit der Fachstelle «Demenz Werdenberg-Liechtenstein-Sarganserland (W-L-S)» für jeden Mann und jede Frau eine unentgeltliche Beratung an. Dabei geht es oft um Fragen über den Umgang mit dem an Demenz erkrankten Angehörigen oder um finanzielle Sorgen. Ganz wichtig bei der Fachstelle Demenz (W-L-S) ist die Möglichkeit, auch ausserhalb der Bürozeiten zu telefonieren. Krisen richten sich auch nie nach den Bürozeiten.

#### «Wiitsicht»-Pflegehengruppe

Im September 2014 kam als weitere Dienstleistung die «Wiitsicht»-Pflegehengruppe an der Hauptstrasse 88 in Trübbach dazu. Dabei handelt es sich um ein stationäres Angebot wie in einem Pflegeheim. Die Finanzierung für die Betroffenen ist bei der Tagesstätte und der Pflegehengruppe genau gleich wie bei den öffentlichen Pflegeheimen. Wir sind auf der kantonalen Liste und krankenkassenanerkant. Bei einem Anspruch auf Ergänzungsleistungen werden die ungedeckten Kosten von diesen übernommen. Da wir sehr personalintensiv arbeiten (mehr als doppelt so hoher Personalschlüssel als verlangt), sind die Betriebskosten nur knapp mit den Einnahmen der Gäste und der Bewohner gedeckt. Wir sind sehr froh um jede Spende, da wir keinerlei Unterstützung von der öffentlichen Hand erhalten. Die Spenden an uns können von den Steuern abgezogen werden.

